

5000 Euro für die Leukämiehilfe

Pomperlbuam verstehen es zu feiern und dabei Gutes zu tun

Bad Griesbach. Hobby und Fei-erlaune sind das eine, etwas Gutes für Bedürftige tun, ist das andere: Der Bad Griesbacher FC Bayern Fanclub bringt immer wieder beides unter einen Hut. Beim gelungenen Oktoberfest und dem Freundschaftsspiel „Urlberger Buam“ gegen die AH des FC Bayern haben die Pomperlbuam gemeinsam mit allen Akteuren 5000 Euro gesammelt und unterstützen damit die Leukämiehilfe Passau e.V.

„Der 13. Oktober war ein rundum gelungener Tag“, blickt Pomperlbuam-Chef Manfred Wagner zurück. Dieser Tag stand ganz im Zeichen von Sport, Unterhaltung und Benefiz: Zum Freundschaftsspiel „Urlberger Buam“ gegen die AH-Mannschaft des FC Bayern waren knapp 250 Besucher auf den Sportplatz gekommen. Der Eintritt beim Fußball war frei, eine Sammlung am Sportplatz sowie 1000 Euro von den „Urlberger Buam“ und 250 Euro von der FC Bayern AH flossen bereits nachmittags in den Spendentopf.



Ein großes Dankeschön für die Spende an die Leukämiehilfe Passau e.V. (v. l.) Hans Fischer und Armin Martikke, Dr. Stefan Kuklinski, Evi Huber, Pomperlbuam-Chef Manfred Wagner, Thomas Rösch, Martin Gruber und Christian Kaiser von den „Urlberger Buam“, Gerhard Rieger und ASC-Vorstand Erwin Schraml.

– Foto: Bernkopf

Schon die Ankunft mit dem Original FC Bayern-Bus und auch das Spiel selbst waren echte Highlights. Die FC Bayern AH war seit fünf Jahren ungeschlagen, aber die „Urlberger Buam“ haben es geschafft. „So konnten sie stolz ihr zehnjähriges Vereinsjubiläum bei uns feiern“, erzählt Manfred Wagner. Das Fest selbst war ebenfalls ein großer Erfolg: 400 Gäste feier-

ten in der Stockhalle ein geselliges Oktoberfest. Alle Beteiligten haben zusammengeworfen, dass eine möglichst große Spendensumme zusammenkommt: „Die Gruppe „Schleudergang“ hat uns ihre Gage zur Verfügung gestellt, es gibt den Erlös aus dem Verkauf, Spenden von Sponsoren, der ASC hat uns die Stockhalle mietfrei zur Verfügung gestellt – alle haben ei-

nen Beitrag dazu geleistet“, zählt der Pomperlbuam-Präsident auf.

Alles zusammen, 4000 Euro vom Fanclub und noch einmal 1000 Euro extra von den „Urlberger Buam“, übergab die Vorstandschaft nun an die Vertreter der Leukämiehilfe Passau e.V. „Die Pomperlbuam unterstützen uns seit mehr als zehn Jahren“, freut sich der Vorsitzende, Dr. Stefan Kuklinski. „Schön, dass wir immer wieder bedacht werden.“ Gemeinsam mit seinem Stellvertreter Thomas Rösch nahm er die beiden Schecks in Empfang.

Ein offizielles Dankeschön für die Spenden gibt es beim großen Galaabend am 24. November in der Dreiländerhalle in Passau. „Der Fanclub besucht uns dabei immer mit 50 Personen und er ist so honorig, dass er die Freikarten nicht in Anspruch nimmt“, freut sich Schriftführerin Evi Huber. „Damit unterstützen wir die Leukämiehilfe ein weiteres Mal. Wir übernehmen das aber gern, weil diese Veranstaltung bei unseren Mitgliedern sehr beliebt ist“, weiß Manfred Wagner. – bb